

StuRaMed Protokoll – 14.05.2012

Anwesende: Anja Schrödter, Anna-Livia Schuldt, Babette Jurack, Claudia Billing, Claudia Thiedemann, Collin Kip, Josefine Reinicke, Julia Kilian, Julia Ronczka, Julia Scherke, Marie Czieslik, Mirko Wegscheider, Nicole Schreyer, Richard Gnatzy, Rico Eisner, Robert Woese, Sonja Neuser, Sylvia Machann, Tim Vogel, Vicky Mann

Gäste: Paul Rahden

Redeleitung: Richard Gnatzy

Protokoll: Rico Eisner

Inhaltsverzeichnis

TOP 0:	Gäste.....	3
TOP 1:	Feststellung der Beschlussfähigkeit	3
TOP 2:	Sprechstunde.....	3
TOP 3:	Kommissionen	3
	Plenum.....	3
	Berufungskommissionen.....	3
	Experimentelle Psychiatrie.....	3
	W2 Klinische Chemie	4
	Adipositasforschung.....	4
	Juniorprofessur Klinische Chemie	4
	Besuch akademischer Lehrkrankenhäuser.....	4
TOP 4:	Finanzen	4
	Medizinerkonzert	4
	Newsletter Mai.....	4
TOP 5:	Änderung ÄApprO	4
	Auswertung Demo.....	4
	Abstimmung im Bundesrat.....	5
	Bekanntgabe der Änderungen	5
TOP 6:	Neues aus der Fakultät.....	6
TOP 7:	Fellowship für engagierte Lehrende.....	6

TOP 8: Sommerfest des StuRaMed	6
Werbung	6
TOP 9: Wahlwerbung FSR-Wahlen	6
TOP 10: Chemie-Praktikum	7
TOP 11: Mails	7
TOP 12: Sonstiges	7
Vereinsitzung	7
Treffen Examensball	7

TOP 0: Gäste

Paul kam kurz vorbei und brachte Flyer und Plakate für die Filmvorführung „Living in Emergency“ von Ärzten ohne Grenzen vorbei. Wir werden sie verteilen und die Bewerbung der Veranstaltung unterstützen.

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wir sind mit 14/18 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2: Sprechstunde

Aufgrund unserer Demo am letzten Mittwoch fiel die Mittwochsprechstunde aus.

Heute konnten wieder Essenmarken ausgegeben werden.

Julia Scherke wird ab nächsten Montag die Montagssprechstunde übernehmen. Sylvia wird sie nächste Woche unterstützen, Reserve ist Mirko.

TOP 3: Kommissionen

Plenum

Im Plenum letzte Woche wurden ein Bewerber und eine Bewerberin für das Referat Hochschulpolitik abgelehnt. Eine Studentin wurde für den Wahlausschuss gewählt, die Kommission Verbesserungsvorschläge neu besetzt.

Im Zusammenhang mit womöglich rassistischer Einlasspolitik bei diversen Leipziger Clubs hat Abdulaziz (RAS-Referent) eine Vereinbarung entworfen, die der StuRa bzw. die FSRä mit allen Veranstaltern eingehen mögen. Aufgrund zahlreicher offener Fragen seitens des Plenums wird der Antrag nach Überarbeitung noch einmal Gegenstand einer Plenumsdiskussion sein.

Es liegt ein überarbeitetes Konzept zur Organisation der psychosozialen Beratungsangebote des Studentenwerkes vor. Ein Positionspapier, das die vorgeschlagenen Änderungen begrüßt, wurde angenommen.

Tim wird uns diese Woche alleine vertreten.

Der vierte Entsendungsplatz der Medizin ist weiterhin vakant. Wir haben die Ausschreibung bis einschließlich Sonntag verlängert. Wir bitten alle Interessierten, sich baldigst zu melden.

Berufungskommissionen

Experimentelle Psychiatrie

Es sind 8 Leute herausgekommen, die sich hier in Leipzig vorgestellt haben. Resultat war schließlich eine Liste von 2 Kandidaten. Leider war keine Frau dabei.

W2 Klinische Chemie

Es gibt 2 vielversprechende Kandidaten, wobei einer besser auf die evolutionäre Ausrichtung der Professur passt. Beide haben ein gutes Portfolio in Hinsicht auf die Lehre.

Adipositasforschung

Vicky und Richard werden morgen bei der Vorstellung der Kandidaten anwesend sein.

Juniorprofessur Klinische Chemie

Tim und Sonja kandidieren für die Entsendung in die Berufungskommission. Wir stimmen ab: MH/-/-.

Besuch akademischer Lehrkrankenhäuser

2 neue Krankenhäuser stehen als Kandidaten für die Aufnahme als Lehrkrankenhäuser der Universität auf der Liste: Klinikum Döbeln und das Bethanien-Krankenhaus Chemnitz. Beide Häuser werden am 05.06.2012 auf ihre Eignung geprüft werden.

Richard und Vicky werden unter Vorbehalt ihrer Terminkalender bei der Prüfung der Krankenhäuser die studentische Seite vertreten.

TOP 4: Finanzen

Medizinerkonzert

Markus Vogelsang traf sich heute als neuer Organisator des Medizinerkonzerts mit Mirko und Richard.

Mirko und Richard stellen stellvertretend für das Medizinerkonzert einen Finanzantrag bis zu einer Höhe von 100 € für Werbungskosten. (MH/-/2)

Newsletter Mai

Mirko stellt einen Finanzantrag für den Druck der Maiausgabe des Newsletters bis zu einer Höhe von 60 € (MH/-/2).

TOP 5: Änderung ÄApprO

Die Änderung der Approbationsordnung für Ärztinnen und Ärzte wird nach der Abstimmung im Bundesrat vom Bundesgesundheitsministerium präzisiert.

Wir verfolgen die Änderungen und die Erläuterungen von offizieller Seite und werden sie in nächster Zeit in aufgearbeiteter Form weiter unseren Studierenden zugänglich machen.

Auswertung Demo

Über die Demonstration wurde in verschiedenen Printmedien und im Fernsehen berichtet. Wir freuen uns über die große Beteiligung bei der Demonstration. Mirko bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern im Vorfeld und bei der Nachbereitung.

Abstimmung im Bundesrat

PJ: Pflichtquartal Allgemeinmedizin

Der Pflichtabschnitt Allgemeinmedizin im PJ ist vorerst abgewendet. Die Weichen für eine spätere Änderung in diese Richtung sind aber gestellt – die Fakultäten sind bis 2019 angewiesen, jedem Medizinstudierenden einen PJ-Platz in der Allgemeinmedizin bereitzustellen.

Pflichtfamulatur Allgemeinmedizin

Der Wahlmonat in der Famulatur ist abgesetzt. In Zukunft muss ein Famulaturmonat in der Allgemeinmedizin abgeleistet werden. Damit werden einige Fächer nicht mehr für eine Famulatur bereit stehen. Welche das genau betrifft, muss noch mit den einzelnen Landesprüfungsämtern ausgehandelt werden.

Dies betrifft womöglich alle Studierenden, die ab 2013 eine Zulassung zum Zweiten Abschnitt der ärztlichen Prüfung beantragen.

Da dies bereits Jahrgänge betrifft, die aktuell im klinischen Abschnitt ihres Studium sind, werden wir uns dafür einsetzen, dass für diese eine Übergangsregelung getroffen wird, damit niemand noch eine zusätzliche Famulatur Allgemeinmedizin machen muss, um für den zweiten Abschnitt der ärztlichen Prüfung zugelassen zu werden, obwohl er bzw. sie schon ihre notwendigen Famulaturen nach bisheriger Approbationsordnung abgeleistet hat.

Bafög und PJ-Vergütung von Kliniken

Die Vergütung durch einige Kliniken im PJ wurde gedeckelt. Wie die Höchstsätze genau aussehen werden, steht noch nicht fest. Ebenso ist unklar, ob der Bezug von Bafög eine Rolle spielen wird.

QSB 14: Schmerzmedizin

Die Implementierung des QSB 14 wurde beschlossen. Welche zeitlichen Veränderungen sich ergeben und wie die Durchführung aussehen wird, steht noch nicht fest. Dies muss baldigst Gegenstand in der Studienkommission sein.

PJ-Mobilität

Durch die Änderung der ÄApprO ist es jedem Studierenden freigestellt, an welchem Lehrkrankenhaus aller Universitäten in Deutschland sie ihr PJ machen möchten. Sie sind nicht mehr an die Lehrkrankenhäuser der Heimatuniversität gebunden. Diese Regelung gilt bereits zur nächsten PJ-Ausschreibung.

Bekanntgabe der Änderungen

Wir erstellen ein Meinungsbild, so schnell wie möglich die Informationen nach der Bundesratsentscheidung am letzten Freitag den Studierenden zugänglich zu machen (MH/-).

Ein Newsletter über den aktuellen Stand der Änderungen wurde von Mirko erstellt und geht im Laufe der Woche noch über die elektronischen Wege und in die Hörsäle.

TOP 6: Neues aus der Fakultät

Ein neues Forschungszentrum für evolutionäre Medizin wird in Leipzig aufgebaut. Die Professuren werden in nächster Zeit ausgeschrieben und besetzt.

Prof. Dr. Edward Shang und das Universitätsklinikum Leipzig haben die Zusammenarbeit am 09.05.2012 in gegenseitigem Einvernehmen beendet. Grund dafür waren invalide Daten in einigen von Prof. Shang publizierten Studien, als er in Mannheim (Medizinische Fakultät der Universität Heidelberg) arbeitete.

TOP 7: Fellowship für engagierte Lehrende

Der Stifterverband Deutsche Wissenschaft, die Baden-Württemberg-Stiftung und die Joachim Herz Stiftung schreiben [15 Fellowships zu je 50 000 € für Innovationen in der Hochschullehre](#) aus. Diese Summe ist zweckgebunden für die Anschubfinanzierung eines geplanten Entwicklungsvorhabens.

„Ziel des Programms ist es, Anreize für die Entwicklung und Erprobung neuartiger Lehr- und Prüfungsformate oder die Neugestaltung von Modulen und Studienabschnitten zu schaffen. Der gegenseitige Austausch der Fellows soll die Verbreitung der entwickelten Projekte gewährleisten.“

Wir möchten das Längsschnittcurriculum für dieses Fellowship einreichen. Bewerbungsschluss ist der 31.08.2012. Bis dahin sollte das Programm für das Längsschnittcurriculum stehen.

TOP 8: Sommerfest des StuRaMed

Am **11.06.2012** findet das **Sommerfest des StuRaMed** statt.

Bis 19.30 Uhr wird im Park gefeiert, danach findet im CLI-Innenhof ein Konzert statt. Die Anlage vom StuRa wurde reserviert.

Wir stimmen darüber ab, ob wir für die musikalische Untermalung im Park einen DJ bis zu einer Höhe von 150 € buchen (7/1/5).

Werbung

Es muss in der nächsten Zeit zügig die Werbung für das Sommerfest erstellt werden und rum gehen.

TOP 9: Wahlwerbung FSR-Wahlen

Im Juni finden wieder FSR-Wahlen statt. Im Panzerschrank liegt die Liste mit den Kandidaturen. Bis zum 28.05. tragen sich bitte die Kandidaten ein.

Die Wahlbroschüre wird von Mirko erstellt. Er bittet die Wahlkandidaten, ihm bis 01.06. Informationen für die Broschüre zukommen zu lassen.

Tim fand eine interessante Kampagne des FSR Chemie in Jena, der Botschaften zur Wahlmobilisierung analog der Warnungen auf Zigarettenpackungen. Wir finden die Idee gut und würden dieses Projekt aufnehmen, für uns modifizieren und in Form von Aufklebern für unsere

Wahlwerbung verwenden.

Alle mögen sich Sprüche dafür überlegen. Die Taskforce Öffentlichkeitsarbeit wählt dann die besten aus und gibt sie zügig in den Druck. Alles sollte bis zur ersten Juniwoche abgeschlossen sein.

TOP 10: Chemie-Praktikum

Die inhaltliche und terminliche Ausrichtung des Chemie-Praktikums für Mediziner im zweiten Semester erscheint einigen Studierenden als nicht die Möglichkeiten ausschöpfend. Wir überlegen daher, wie wir die Veranstaltung näher an der praktischen Ausbildung, besonders für die Mediziner, orientieren.

Da das Praktikum nach der Klausur in Chemie stattfindet, ist der Bezug zum Fach nicht mehr so groß. Damit nutzt es den Studierenden in Hinblick auf die chemische Ausbildung nicht unmittelbar.

Wir werden eine Taskforce Chemie gründen, dieser gehören Tim, Collin, Robert und Rico an. Darin sollen weitere Ideen und konkrete Konzepte entwickelt werden, die dann in ein Gespräch mit Prof. Straeter eingebracht werden können.

TOP 11: Mails

Wir werden alle offenen Mails in der nächsten Zeit bearbeiten.

TOP 12: Sonstiges

Vereinssitzung

Am Mittwoch, 16.05.2012, ab 19.00 Uhr trifft sich der Förderverein der Medizinstudierenden e.V.

Treffen Examensball

Zur Organisation des Examensballs trifft sich die Taskforce Examensball morgen. Das grobe Konzept dafür muss dabei erarbeitet werden.